

Bericht

## Unterstützung für Claudio Rhyner

**Pi. Einstimmig unterstützen die Mitglieder der FDP Davos die Kandidatur für den Grossen Landrat von Claudio Rhyner. An der Versammlung der Davoser Freisinnigen wurden Parolen für die Abstimmung vom 19. Mai gefasst und vier neue Vorstandsmitglieder gewählt.**

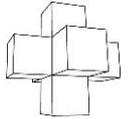
Die FDP Davos war zu Gast im AO Zentrum und wurde von Christoph Lindenmeyer, CEO und Vice-Chairmen der AO-Foundation begrüsst. Irene Eigenmann, CCO/CFO der AO-Foundation stellte die Tätigkeit und Entwicklung des Forschungsinstituts vor. Zudem präsentierte sie beeindruckende Zahlen: Gemäss einer Studie generiert das AO allein in Davos eine Wertschöpfung von 40 – 45 Mio. Franken, im Kanton Graubünden beträgt sie 56 – 57 Mio. Franken jährlich. Anschliessend referierte Urban Lanker, Preclinical Facility Manager, über das Projekt des neuen Schafstalls, in dem in Europa einmalige SPF-Schafzucht betrieben werden soll.

### Neue Vorstandsmitglieder

An der Generalversammlung standen neben den ordentlichen Geschäften, die von den Mitgliedern einstimmig genehmigt wurden, Erneuerungswahlen für den Parteivorstand an. Neu in den Vorstand einstimmig gewählt wurden die Unternehmerin, Landrätin und Grossrats-Stellvertreterin Alexandra Bossi, die Hotelière des Kessler's Kulm Hotels und Vorstandsmitglied der IG Davos Dorf Agnes Kessler, der Baufachmann und Trainer der 1. Mannschaft des FC Davos, Fabian Adank sowie der in Davos Platz wohnhafte, pensionierte Polizeikommissär der Stadt Basel, Charles Wirz. In ihrem Amt bestätigt wurden die Bisherigen, Jörg Oberrauch (Präsident), Hanspeter Ambühl, Tarzisius Caviezel und Simi Valär.

### Ja zu Landschaftsvorlagen

Die FDP Davos beschloss bei allen Landschaftsvorlagen einstimmig die Ja-Parole. Im „Gesetz über Zweitwohnungen der Gemeinde Davos“ werden vor allem die Voraussetzungen für eine Umwandlung der altrechtlichen Erstwohnungen zu Zweitwohnungen festgelegt, sowie die Regeln zur teilweisen Umnutzung der Beherbergungsbetriebe zu Zweitwohnungen, so Landrätin Alexandra Bossi in ihrem Referat. „Rund 800 m<sup>2</sup> Schulfläche fehlt in Davos Dorf“, erklärte Landrat Simi Valär zum Einstieg zur Präsentation der Vorlage zur „Erweiterung des Schulhauses Bünnda“. Dieses Manko soll im neuen Anbau für 8 Mio. Franken behoben werden. Da das bestehende Gebäude des Schulhauses über eine gute Bausubstanz verfüge, sei die beschlossene Sanierung sinnvoll. Bei der Annahme der Gevag-Vorlage werde der Verband auf eine bessere wirtschaftliche Grundlage gestellt und erweiterte



Tätigkeiten z.B. in der Stromproduktion, ermöglicht. Mit der Annahme der Neuorganisation sichere sich Davos als zweitgrösste Gemeinde des Verbands weiter seine Mitsprache, so Statthalter Stefan Walser in seinem Referat.

### **Nein zur Sonderjagd-Initiative**

„Weshalb soll man etwas reparieren, das nicht kaputt ist“, fasste Claudio Rhyner die fehlende Notwendigkeit der kantonalen Sonderjagd-Initiative zusammen. Die Sonderjagd habe sich in den vergangenen 40 Jahren bewährt und es bestehe keinerlei Anlass, dies zu ändern. Dieser Ansicht folgten die Davoser Freisinnigen und beschlossen einstimmig die Nein-Parole.

### **Ja zu eidgenössischen Vorlagen**

Die Annahme der Steuerreform-Vorlage bringe gemäss Grossrat Peter Engler eine bessere Steuergerechtigkeit gegenüber den Schweizer Unternehmen. Die im Ausland kritisierten Steuerprivilegien würden abgeschafft und die Rechtssicherheit wieder hergestellt. Gleichzeitig erhalte die AHV ab 2020 zusätzliche Mittel von rund 2 Mrd. Franken jährlich. Die FDP Davos beschloss einstimmig die Ja-Parole zu dieser Vorlage.

Für die Annahme der Vorlage „Umsetzung einer Änderung der EU-Waffenrichtlinie“ spreche vor allem die Tatsache, dass die Schweiz in diesem Fall weiterhin im Schengen-Abkommen verbleibe, das für die Wirtschaft, den Tourismus und für die Sicherheit der Schweiz wichtig sei, so Claudio Rhyner. Für die Waffenbesitzer ändere sich – ausser einer Registrierpflicht – wenig. Die FDP Davos empfiehlt mit 23 : 1- Stimmen bei einer Enthaltung ein Ja in die Urne zu legen.